

Rockmarathon mit zehn Bands soll Jung und Alt einheizen

Zum Rockfestival „Mö.-Wa. ROCKT“ kommt eine der Bands sogar aus Italien angereist. Auf zwei Bühnen sollen die Besucher in der Stadthalle mit Livemusik begeistert werden.

Mörfelden-Walldorf. Ein kleines Jubiläum steht an: Zum zehnten Mal lädt das städtische Kulturamt zu seinem Rockfestival mit dem Titel „Mö.-Wa. ROCKT“ ein. Wie in den vergangenen Jahren soll dieser Publikumsmagnet in der Stadthalle Walldorf von zwei gegenüberliegenden Bühnen mit einer abwechslungsreichen musikalischen Mischung im Non-Stop-Programm Jung und Alt begeistern. Zum drit-

ten Mal wird als eine der Hauptattraktionen die Heavy-Metal-Band Rustfield erwartet, die auch Melodisches und Instrumentales im Gepäck mitführt.

Gäbe es einen Preis zu vergeben für diejenigen mit der längsten Anfahrt, Rustfield würde ihn konkurrenzlos einheimsen. Denn die Heimat der fünf jungen Musiker, die nicht nur mit ihren langen Mähnen, sondern auch mit einer exzellenten Bühnenshow für Aufmerksamkeit sorgen, ist Torre Pellice. Das klingt nicht nur italienisch, es ist auch tatsächlich die in Piemont (Norditalien) gelegene Partnerstadt Mörfelden-Walldorfs. Sänger und Kopf des Quintetts ist Andrea Rampa. „Wir sind auf Empfehlung unseres Bürgermeisters 2011 in Kontakt mit der Partnerstadt gekommen und inzwischen ist Mörfelden-Walldorf zu unserer zweiten Heimat geworden“, freute er sich, als er von der erneuten Einladung zu „Mö.-Wa. ROCKT“ hörte.

Die Band sei sehr glücklich darüber und käme gerne nach Walldorf. Die Veranstaltung sei bestens organisiert, und auf der großen Bühne könnten die Musiker zeigen, was in ihnen steckt, sagte Rampa. Dieses Mal möchten sie ihre neuen Lieder aus ihrem Album „Kingdom of Rust“ vorstellen, das am 6. Dezember veröffentlicht wird. „Viele bekannte Musiker, wie John Macaluso von Symphony X am Schlagzeug, Sänger Federica De Boni von White Skull sowie Douglas R. Docker von Docker's Guild an den Keyboards wirkten dabei mit“, erklärte Rust-



Lange Haare und gängiger Heavy-Metal-Sound sind das Markenzeichen der Italo-Rocker „Rustfield“.

Foto: promo

field-Chef Rampa stolz. In der Stadthalle werden die italienischen Rocker aber in ihrer Stammbesetzung auftreten. „Fast 1600 Kilometer innerhalb drei Tagen, hin und zurück, das ist schon ein großer Aufwand für uns“, so Andrea Ram-

pa, „aber die Anstrengung wird sich lohnen, denn wir wollen auch unseren Fans in Mörfelden-Walldorf eine tolle Live-Performance bieten.“

Heiße Rhythmen gibt es darüber hinaus von den neun weiteren

Bands Rough Boy, 4th Inc, Malcom, Jabbah, Elmditioned, Kitsch, Admiral Camilla, No Name Trio und Sick of Serching beim Rockmarathon von zwei Bühnen in der Walldorfer Stadthalle am Samstag, 23. November. Einlass ist um

19 Uhr, die Eintrittspreise liegen bei zehn Euro an der Abendkasse und bei sechs Euro im Vorverkauf. Die Vorverkaufsstellen sind: Stadtbüros in Mörfelden und in Walldorf, Kiosk Eder, Buchhandlung Giebel und im Merfeller Shop. *vaw*



Sänger Andrea Rampa (vorn) des Quintetts „Rustfield“ in Aktion.